

FÜR MITGLIEDER MIT TETRAPLEGIE

LYON

Vergessen Sie Paris und schenken Sie Lyon Ihre ganze Aufmerksamkeit. Sie werden mit fantastischen Restaurants, französischem Flair und einer Beinahe-Insel belohnt.

Saône und Rhône fließen mitten durch die kleine Grossstadt und verleihen ihr eine ganz besondere Anziehungskraft. Eingebettet zwischen den beiden Flüssen liegt der hübsche Stadtteil «Presqu'île» – Beinahe-Insel. Shoppen Sie in diesem eigentlichen Zentrum der Stadt, bis das Portemonnaie leer ist... Sind Sie naturwissenschaftlich interessiert, ist das «Musée des Confluences» ein Muss auf der Insel.



Apéritif illuminé

Sie sind auch am Abend noch voller Energie? Dann ab ins Lyoner Nachtleben! 300 kunstvoll beleuchtete Gebäude bilden die Kulisse für einen unvergesslichen Abend. Sei es beim Apéro an den Ufern der Rhône, beim Opernbesuch oder in einem gemütlichen Jazz-Club mit Live-Musik. Und nicht zu vergessen: Seit 1935 trägt

Lyon mit Stolz den Titel «Welthauptstadt der Gastronomie». Vielleicht ist der Trend der «Bistronomie», Feinschmeckerküche im gemütlichen Bistro zu fairen Preisen, genau nach Ihrem Geschmack.



Empfohlen

- Besichtigung des «Musée des Confluences»
- Halstuch aus Lyoner Seide als Mitbringsel
- «Bistronomie»: Feinschmeckerküche zu Bistro-Preisen



Pflege

Mit Pflegeleitung



Apart'hotel Lyon Lumière**** in Lyon

- gute Anbindung zur Altstadt durch Metro-Nähe
- Frühstück im hoteleigenen Restaurant
- hoteleigener Entspannungsbereich
- 9 rollstuhlgerechte Zimmer
- befahrbare Duschen

REISEDATEN

Datum	1.–8.6.2019
Anmelden	bis 4.1.2019
Gruppe	max. 9 Rollstuhlfahrer
Inklusive	<ul style="list-style-type: none"> – An- und Rückreise mit SPV-Bus – 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück – Ausflüge und Transfers
Preis	CHF 1490.– behindertes Aktivmitglied Termin- und Preisänderungen vorbehalten.

Strassenkunst entdecken

Lyon ist eine Art Freilichtmuseum der Strassenkunst. Die Künstlergruppe «Cité Création» verschönert seit 40 Jahren Gebäudefassaden in Lyons Gassen. Bestaunen Sie zum Beispiel die «Mur du Cinéma». Diese zeigt, wie Arbeiter die Lumière-Werke verlassen – eine Szene aus dem ersten Film der Brüder Lumière, die übrigens in Lyon das Kino erfanden.

